

Feuerwehrfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Leck zur Unterstützung der Brandschutzerziehung und Öffentlichkeitsarbeit („Feuerwehr-Ape“)

Projektträger:	Gemeinde Leck
Projektvolumen:	19.992 € _{Brutto}
Fördersumme:	11.440 € (68% Förderquote)
Vorstandsbeschluss:	21. Januar 2020
Projektziele:	<ul style="list-style-type: none">→ Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr Leck→ Umrüstung des Fahrzeugs auf Elektroantrieb→ Einsatz des Fahrzeuges im Rahmen der Brandschutzerziehung an Schulen und Kindergärten→ Öffentlichkeitswirksamer Werbeträger für die Arbeit der Feuerwehren

Projektbeschreibung:

Angeschafft werden soll ein dreirädriges Fahrzeug der Marke Piaggio „Ape“, das vom herkömmlichen Antrieb auf Elektroantrieb umgerüstet werden soll und zudem in Farbe, Ausstattung mit Rundumleuchte und Beschriftung an den „Feuerwehrdienst“ angepasst werden wird.

Eingesetzt werden soll es maßgeblich im Bereich der Brandschutzerziehung an Schulen und Kindergärten und als Fahrzeug mit hohem Wiedererkennungswert positive Nachwuchsarbeit für die Freiwillige Feuerwehr leisten. Um auch für die Zukunft gerüstet zu sein und immer ausreichend freiwillige Mitglieder zu finden ist es unerlässlich, auch für die Tätigkeit im Bereich der Freiwilligen Feuerwehren Werbung zu machen. Das gilt sowohl für die Einsatzabteilungen wie für die Jugendabteilungen. Hier wird die Feuerwehrgeneration der Zukunft ausgebildet.

Darüber hinaus soll die „Feuerwehr-Ape“ bei allen Gelegenheiten, an denen sich die Feuerwehr und Jugendfeuerwehr öffentlich präsentiert medienwirksam eingesetzt werden. Auch bei überörtlichen Veranstaltungen könnte das Fahrzeug nach Absprache eingesetzt und ausgestellt werden

Grundsätzlich ist die Ape von Piaggio mit einem 2-Takt Verbrennungsmotor ausgestattet. Um das Projekt nachhaltig zu machen, soll die Ape zu einem Elektrofahrzeug umgerüstet werden. Für den maßgeblichen Einsatz bei Festen, in Schulen und Kindergärten ist die elektrische Reichweite des Fahrzeuges mit ca. 30 - 40 km ausreichend. Dieses wäre dann nach Aussage des Landesfeuerwehrverbandes SH das erste „Elektro-Feuerwehrfahrzeug“ in Schleswig-Holstein.